



EISENACH

DIE WARTBURGSTADT

Stadtverwaltung · Postfach 101462 · 99804 Eisenach · Amt: 01.3

BÜRO STADTRAT

Frau
Gisela Rexrodt
Vorsitzende der FDP-Stadtratsfraktion

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Datei, unsere Nachricht vom

Datum
31.01.2022

Beantwortung der Anfrage der FDP-Stadtratsfraktion - Eigenanteil der Stadt Eisenach für Investitionen aus dem Jahr 2021 (AF-0226/2022)

Sehr geehrte Frau Rexrodt,

ich beantworte Ihre Anfrage wie folgt:

Sanierung Mosewaldschule

8,4 Mio. €

Die zu erwartenden Kosten für die Sanierung der Mosewaldschule belaufen sich derzeit auf rd. 8,4 Mio. €. Fördermittel (Bundes-/Landesmittel) sind in Höhe von 6,0 Mio. € durch Bescheid unterlegt, dies entspricht einem Anteil an den Gesamtkosten von 71,4 %. Eigenmittel der Stadt 2,4 Mio. € (28,6 %).

Sanierung Goethesporthalle

6,2 Mio. €

Den geplanten Gesamtausgaben in Höhe von 6,25 Mio. € stehen Fördermittel laut Bescheid (Landesmittel) in Höhe von 3,95 Mio. € gegenüber (63,2 %). Eigenmittel der Stadt 2,3 Mio. € (36,8 %).

Ausbau und Neugestaltung Marienstraße

2,23 Mio. €

Die Kosten des 1. Bauabschnittes der Marienstraße incl. Nebenkosten und Planung 1. + 2. Abschnitt werden zurzeit mit ca. 1,85 Mio. € geschätzt. Ein Bescheid für Fördermittel in Höhe von 619,2 T€ liegt vor (Bundes-/Landesmittel; 33,5 % der geplanten Kosten des 1. BA). Daneben wurde der Einsatz sanierungsbedingter Einnahmen in Höhe von 117,2 T€ (6,3 % der geplanten Kosten des 1. BA) bewilligt. Ein Antrag auf Förderung der Mehrkosten, die aus der Submission folgten ist gestellt. Eigenmittel 1. BA nach derzeitigem Stand 1,1 Mio. € (60,2 %).

Stadtverwaltung, Markt 1, 99817 Eisenach

Sprechzeiten:

Mo 9:00 - 12:00 Uhr
Di 9:00 - 12:00 Uhr | 14:00 - 15:30 Uhr
Mi geschlossen
Do 9:00 - 12:00 Uhr | 14:00 - 18:00 Uhr
Fr 9:00 - 12:00 Uhr

Bürgerbüro Eisenach, Markt 22, 99817 Eisenach
buergerbueero@eisenach.de

Sprechzeiten:

Mo 8:00 - 16:00 Uhr
Di 8:00 - 18:00 Uhr
Mi 8:00 - 13:00 Uhr
Do 7:00 - 18:00 Uhr
Fr 8:00 - 16:00 Uhr
Sa 9:00 - 12:00 Uhr

Telefonzentrale: 03691 - 670-800
www.eisenach.de | info@eisenach.de

Bankverbindung:

Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE57 8405 5050 0000 0020 03
SWIFT-BIC: HELADEF1WAK

Gläubiger ID: DE7503300000076704

Unverschlüsselter E-Mail Verkehr ist keine rechtssichere Kommunikation im Sinne des Datenschutzes. Nutzen Sie zur Übermittlung personenbezogener Daten den Postweg oder eine angemessene Form der E-Mail Verschlüsselung. Die elektronische Erreichbarkeit eröffnet keinen Zugang für die Übermittlung von elektronischen Dokumenten nach § 3a VwVfG, § 3a ThürVwVfG, § 36a SGB I und § 87a AO.

Ausbau Kita Spatzennest**2,1 Mio. €**

Den geplanten Gesamtausgaben in Höhe von 2,1 Mio. € stehen Bundes-/Landesmittel in Höhe von rd. 0,59 Mio. € (28,1 %) gegenüber.
Eigenmittel der Stadt rd. 1,51 Mio. € (71,9 %).

Sicherung Wartburgauffahrt**1,13 Mio. €**

Für den 1. Bauabschnitt der Instandsetzung Wartburgauffahrt werden insgesamt Kosten in Höhe von ca. 610 T€ ausgewiesen. Dieser 1. BA wurde nicht gefördert.
Eigenmittel Stadt 610 T€ (100 %).

Für den 2. Bauabschnitt werden laut Bescheid Gesamtausgaben in Höhe von 727,4 T€ ausgewiesen. Diesen stehen Fördermittel in Höhe von 519,9 T€ (71,5 %) gegenüber.
Eigenmittel Stadt 207,5 T€ (28,5 %).

DigitalPakt Schulen**1,84 Mio. €****Rechenzentrum Schmalkalden-Meinigen****4,5 Mio. €**

Grundsätzlich sind die Kosten der Maßnahmen des DigitalPaktes derzeit zu 100 % finanziert (Bundes-/Landesmittel) finanziert.
Diese Aussage trifft auch auf die Kosten für das gemeinsame Rechenzentrum mit dem Landratsamt Schmalkalden/Meinigen zu. Wobei unser städtischer Anteil bei 740,9 T€ der Gesamtkosten von 4,5 Mio. € liegt.

Breitbandausbau**15,0 Mio. €**

Der Breitbandausbau wird durch die Sportbad Eisenach GmbH durchgeführt, also durch diese auch finanziert. Aus dem städtischen Haushalt werden finanzielle Mittel bereitgestellt um im Zuge der Verlegung der Breitbandkabel die städtischen Gehwege mit Instand setzen zu lassen, d.h. die verbleibende Restbreite neben dem Kabelgraben mit ausbauen zu lassen. Hierfür gibt es keine Förderung.
Im Haushalt 2021 hierfür vorgesehen 425 T€.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Katja Wolf
Oberbürgermeisterin